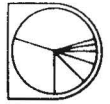


Landesamt
für Datenverarbeitung
und Statistik
Nordrhein-Westfalen



Statistische Berichte

LDS-Bestell-Nr. A 65 3 8242
(Kennziffer A VI 5 — vj 2/82)

Ausgegeben am 19. 09. 83

**Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer
in Nordrhein-Westfalen**

am 30. Juni 1982

Strukturdaten aus der Beschäftigtenstatistik

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen (LDS)
Postfach 1105, Mauerstraße 51, 4000 Düsseldorf 1, Telefon (0211) 4 49 71

Statistische Berichte mit * vor der (bundeseinheitlichen) Kennziffer enthalten
Angaben, die alle statistischen Landesbehörden für ihren Bereich veröffentlichen.
Preis dieser Ausgabe 3,00 (Jahresbezugspreis 12,00) DM zuzüglich Versandkosten.
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
1 Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik	
1.1 Einführung	5
1.2 Das Meldesystem in der Sozialversicherung	5
2 Definitionen von Begriffen und Merkmalen	7
Tabellen	
1. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer, darunter Ausländer, in den kreisfreien Städten und Kreisen am 30.6.1982 nach Arbeitern/Angestellten	10
2. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den kreisfreien Städten und Kreisen am 30.6.1982 nach Wirtschaftsabteilungen	12
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1982 -	
3. - nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen, Arbeitern/Angestellten und Deutschen/Ausländern	14
4. - nach Wirtschaftsabteilungen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Altersgruppen	15
5. - nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Stellung im Beruf	17
6. - nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und der Berufsausbildung	19
7. - nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen sowie der beruflichen Ausbildung	20
8. - nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen, Stellung im Beruf sowie Ausländern	24
9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30.6.1982 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und ausgewählten Staatsangehörigkeiten	26

Anhang

Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit", Ausgabe 1973 (WS)

1 Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

1.1 Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 ist das neue integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung) eingeführt und damit die Möglichkeit zum Aufbau einer neuen Beschäftigtenstatistik geschaffen worden. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer eine einheitliche und automationsgerechte Lieferung von Meldungen über demographische, wirtschaftliche und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände der Versicherten.

Datenerfassung, -speicherung und -verarbeitung können nunmehr unter Einsatz von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen erfolgen. Diese Umstellung eröffnete die Möglichkeit, die im Rahmen des Meldeverfahrens anfallenden Meldebelege auch sekundärstatistisch auszuwerten.

Die kurzfristigen Informationen sollen der laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung dienen. Von Bedeutung sind hierfür in erster Linie Angaben über Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung. Jahresangaben werden für Strukturuntersuchungen und zur Analyse der Arbeitsmarktentwicklung benötigt. Sie enthalten neben den kurzfristigen Informationen auch Angaben über Beschäftigungszeiten und Entgelte.

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigtenstatistik bildet das Arbeitsförderungs-gesetz (AFG) vom 25. Juni 1969. Danach hat die Bundesanstalt für Arbeit, Umfang und Art der Beschäftigung sowie Lage und Entwicklung des Arbeitsmarktes, der Berufe und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten im allgemeinen und in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Wirtschaftsgebieten auch nach der sozialen Struktur zu beobachten, zu untersuchen und für die Durchführung der Aufgaben der Bundesanstalt auszuwerten (Arbeitsmarkt- und Berufsforschung). Als Ergänzung dazu haben das Statistische Bundesamt und die Statistischen Landesämter vor allem die Aufgabe, die für allgemeine Zwecke wichtigen Tabellen aufzustellen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren.

1.2 Das Meldesystem in der Sozialversicherung

1.2.1 Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtige sind die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die Bundesanstalt für Arbeit Meldungen verschiedenen Inhalts erstatten über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer.

Die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen und die Bundesanstalt für Arbeit haben zu diesem Zweck einen Datenverbund geschlossen, der eine gemeinsame Datenerfassung und einen gegenseitigen Datenaustausch zum Inhalt hat. Als Voraussetzung dazu wurden neue Meldebelege entwickelt, deren Daten maschinell gelesen, auf individuellen Konten fortlaufend gespeichert und für statistische Zwecke in einer Versichertendatei weiterverarbeitet werden. Die Meldung kann von den Arbeitgebern entweder auf maschinenlesbaren Vordrucken oder auf anderen maschinell auswertbaren Datenträgern erstattet werden. Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die Bundesanstalt für Arbeit sind in der Datenerfassungs-Verordnung (DEVO)¹⁾ bzw. in der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO)²⁾ gesetzlich geregelt.

1.2.2 Erfasster Personenkreis

Nach der DEVO (§ 2) sind von den Arbeitgebern Meldungen zu erstatten für alle "Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind", kurz, über alle in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Aus dieser Abgrenzung heraus ergibt sich, daß in der Beschäftigtenstatistik in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. der Beschäftigten in beruflicher Ausbildung), zusammen rd. 75 % aller Erwerbstätigen, erfaßt werden. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sog. Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Abschnitt 2).

1) Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Datenerfassungs-Verordnung -DEVO-) vom 24.11.1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29.5.1980 (BGBl. I S. 593). - 2) Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Datenübermittlungs-Verordnung -DÜVO-) vom 18.12.1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29.5.1980 (BGBl. I S. 616).

1.2.3 Art der Meldungen

Das neue Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher und automationsgerechter Form (lesefähige Belege) im wesentlichen folgende Meldungen:

eine Anmeldung bei

- Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang aus einer anderen Beitragsgruppe oder Kasse

eine Abmeldung bei

- Ende einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang in eine andere Beitragsgruppe oder Kasse

eine Jahresmeldung für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis standen.

Aus der Sicht der am Datenverbund beteiligten Stellen handelt es sich bei den Meldungen im einzelnen um

- die Bescheinigungen des Entgelts gegenüber den Trägern der gesetzlichen Rentenversicherung,
- die An- und Abmeldungen bei den Trägern der Krankenversicherung,
- die Anzeigen der Einstellung und Entlassung gegenüber dem Arbeitsamt.

Seit Inkrafttreten der 2. Datenerfassungs-Verordnung (2. DEVO) werden Anmeldungen, Abmeldungen sowie Jahresmeldungen für Arbeiter und Angestellte auf einheitlichen Meldebelegen ("Versicherungsnachweisen") vorgenommen. Die Arbeitgeber senden die Meldeformulare an die zuständigen Träger der Krankenkassen. Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit, nehmen - falls erforderlich - Korrekturen vor und leiten die Unterlagen an die Datenerfassungstellen der Rentenversicherungsträger weiter. Anmeldungen auf DEVO-Belegen müssen nach spätestens 2 Wochen, Abmeldungen nach 6 Wochen und Jahresmeldungen zum 31.3. des Folgejahres abgegeben werden.

Nach der maschinellen Bearbeitung der Meldungen bei den zuständigen Stellen der Rentenversicherungsträger werden die Datenträger der Bundesanstalt für Arbeit zur weiteren Aufbereitung und Auswertung übermittelt.

1.2.4 Erhebungsmerkmale

Der Inhalt der Beschäftigtenstatistik läßt sich am besten durch die in den Meldebelegen enthaltenen Tatbestände beschreiben. Wie sich aus nachfolgender Übersicht ergibt, wird ein Teil der für die Statistik relevanten Tatbestände aus der Versicherungsnummer abgeleitet; darüber hinaus wird der Wirtschaftszweig und der Arbeitsort aus der Betriebsdatei bzw. Ortsdatei entnommen. Bis auf die Tatbestände "beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt" sowie "Ende" der Beschäftigung, die nur in der Abmeldung bzw. Jahresmeldung enthalten sind, sind alle Tatbestände in allen Versicherungsnachweisen enthalten.

Tatbestände in den Versicherungsnachweisen	
Anmeldung	Abmeldung/Jahresmeldung
	<u>Versicherungsnummer</u>
	daraus:
	Träger der Rentenversicherung
	Geburtsdatum (Altersjahr)
	Geschlecht
	<u>Betriebsnummer</u>
	Wirtschaftszweig
	Arbeitsort
	<u>Angaben zur Tätigkeit</u>
	Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)
	Stellung im Beruf
	Ausbildung
	Staatsangehörigkeit
	Beginn der Beschäftigung
	Ende der Beschäftigung
	Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt
	Grund der Abgabe

Die Bundesanstalt für Arbeit (BA) führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sog. Versichertenkonto, auf dem alle Meldungen zu der jeweiligen Versicherungsnummer (mit allen auswertbaren Merkmalen aus der Anmeldung und der Versicherungskarte) in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirksamkeitsdatum gespeichert werden. Diese Versichertendatei ist die Grundlage aller Auszäh-

lungen. In der Versichertendatei ist die Versicherungsnummer das Identifikationsmerkmal für den Versicherten. Sie ist zwölfstellig und beinhaltet u. a. die Zugehörigkeit zum Träger der Rentenversicherung, das Geburtsdatum und das Geschlecht des Versicherten.

Die BA hat zur Ergänzung der aus dem neuen Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik ferner eine - auf den Daten der Arbeitsstättenzählung 1970 basierende - Betriebsdatei aufgebaut. Sie hat zu diesem Zweck an jeden Betrieb eine Betriebsnummer vergeben. (Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können zu einem Betrieb zusammengefaßt werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden). Neben der Betriebsnummer enthält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und einen Postortschlüssel (Zustellbezirke). Um die Postorte zu entschlüsseln und auch die amtlichen Gemeindecennziffern umzuschlüsseln, wurde die Ortsdatei eingerichtet. Nur mit Hilfe dieser beiden Dateien der Bundesanstalt für Arbeit ist die Beschäftigtenstatistik in fachlicher und regionaler Gliederung - nach dem Arbeitsort - möglich: An jedem Auswertungstichtag erfolgt maschinell eine Abfrage eines jeden in der Versichertendatei geführten Versichertenkontos danach, ob der dahinterstehende Versicherte in einem Beschäftigungsverhältnis steht oder nicht. Die Auflistung aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen stellt die Grundlage der Beschäftigtenstatistik dar für die Erstellung der Bestandsergebnisse am Stichtag. Dieser Ausdruck wird der amtlichen Statistik für Auswertungen zur Verfügung gestellt.

2 Definition von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Zu diesem Personenkreis ge-

hören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sog. geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt³⁾. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet⁴⁾, wenn sie nur "kurzfristig" ausgeübt oder nur "geringfügig entlohnt" wird. Eine Tätigkeit gilt als

- kurzfristig, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstage begrenzt ist. (Bis 31.12.1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren).
- geringfügig entlohnt, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31.12.1978 = unter 20 Stunden). Der Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung gibt die Bezugsgröße und die maximale Höhe des Entgeltes, das jeweils als "geringfügig entlohnt" gilt, bekannt. Danach waren in den Jahren 1977 bis 1982 folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschl. ... DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigungen	
	außerhalb	innerhalb
	des Bergbaus	
1.1.1977 - 30. 6.1977	425	525
1.7.1977 - 31.12.1977	370	370
1.1.1978 - 31.12.1982	390	390

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig - nicht nur in den Semesterferien - eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

3) Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB IV) vom 23.12.1976 (BGBl. I S. 3845) - Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung -, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten, früher als Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit bezeichnet. - 4) Im nachfolgenden werden nur die für diese Veröffentlichung bedeutsamen versicherungsrechtlichen Bestimmungen dargelegt, die seit dem Inkrafttreten des Vierten Buches des Sozialgesetzbuches gelten.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit "ungeklärter" Staatsangehörigkeit.

Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- vollbeschäftigt
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 20 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeiterverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

Facharbeiter

Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/Anlernausbildung aber durch ihre "Berufspraxis" als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

Alter

Mit dem Stichtag 31. März 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der "Geburtsjahrmethode", sondern nach der "Altersjahrmethode". Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählstichtag und enthalten für die Auswertungsstichtage 31. 3., 30. 6. und 30. 9. Personen, die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählstichtag 31. 12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichts Jahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der "Klassifizierung der Berufe" (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim allgemeinbildenden Schulabschluß werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschlußzeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- Abitur: Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- Berufsfach- oder Fachschule: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen beruftsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.

- Fachhochschule: Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z.B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.
- Hochschule/Universität: Unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte Hochschulen und Universitäten. Dazu zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerausbildungsanstalten.

Wirtschaftszweig

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit - Ausgabe 1973" vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist.

In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970 (Umsteigeschlüssel siehe Anhang). Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sog. Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

1. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER, IN DEN
KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN AM 30.06. 1982 NACH ARBEITERN/ANGESTELLTEN

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	BESCHAEFFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DAVON				INSGESAMT		DAVON	
			ARBEITER		ANGESTELLTE				ARBEI- TER	ANGE- STELLTE
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.		
REG.-BEZ.DUESSELDORF										
KREISFREIE STAEDTE										
DUESSELDORF	337 435	131 435	129 349	28 997	208 086	102 438	36 188	10 596	27 621	8 567
DUISBURG	204 304	58 945	117 128	17 337	87 176	41 608	20 337	2 786	17 990	2 347
ESSEN	225 692	83 822	103 169	22 391	122 523	61 431	12 735	3 387	9 925	2 810
KREFELD	95 953	33 980	52 713	12 076	43 240	21 904	9 085	2 490	7 744	1 361
MOENCHENGLADBACH	85 438	33 240	45 969	12 185	39 469	21 055	7 560	2 236	6 232	1 328
MUELHEIM A. D. RUHR	63 858	21 388	34 663	7 031	29 195	14 357	5 996	1 456	5 279	717
OBERHAUSEN	68 633	22 155	40 768	7 281	27 865	14 874	5 357	856	4 646	711
REMSCHIED	49 964	17 830	29 459	6 803	20 505	11 027	8 313	2 070	7 860	453
SOLINGEN	55 774	22 254	32 964	9 404	22 810	12 850	8 343	2 590	7 848	495
WUPPERTAL	142 526	59 918	72 972	21 840	69 554	38 078	14 954	5 196	13 448	1 506
KREISE										
KLEVE	60 629	22 317	34 162	7 740	26 467	14 577	4 885	1 184	3 343	1 542
METTMANN	140 485	53 350	76 549	20 232	63 936	33 118	18 987	5 636	17 180	1 807
NEUSS	112 262	36 800	62 576	12 181	49 686	24 619	13 226	3 344	11 643	1 583
VIERSEN	66 243	26 159	38 641	10 796	27 602	15 363	6 096	1 770	5 052	1 044
WESEL	104 194	35 220	62 749	11 263	41 445	23 957	7 729	1 203	6 789	940
ZUSAMMEN	1813 390	658 813	933 831	207 557	879 559	451 256	179 791	46 800	152 600	27 191
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	1329 577	484 967	659 154	145 345	670 423	339 622	128 868	33 663	108 593	20 275
KREISE	483 813	173 846	274 677	62 212	209 136	111 634	50 923	13 137	44 007	6 916
REG.-BEZ.KOELN										
KREISFREIE STAEDTE										
AACHEN	92 650	37 917	42 635	11 717	50 015	26 200	10 874	4 197	7 925	2 949
BONN	117 781	56 967	41 014	11 866	76 767	45 101	9 132	3 616	6 516	2 616
KOELN	415 478	157 913	176 253	38 245	239 225	119 668	50 256	14 180	41 054	9 202
LEVERKUSEN	76 813	23 553	38 858	8 334	37 955	15 219	7 596	1 950	6 608	988
KREISE										
AACHEN	68 157	21 707	42 288	7 901	25 869	13 806	5 477	1 199	4 613	864
DUEREN	68 014	22 396	39 348	7 831	28 666	14 565	4 890	1 167	4 254	636
ERFTKREIS	95 323	27 095	58 192	8 439	37 131	18 656	9 042	1 772	8 102	940
EUSKIRCHEN	37 151	13 394	22 269	4 772	14 882	8 622	2 044	678	1 776	268
HEINSBERG	48 248	16 499	31 498	7 159	16 750	9 340	4 159	874	3 655	504
OBERBERGISCHER KREIS	72 926	26 442	42 306	10 884	30 620	15 558	7 511	2 157	6 828	683
RHEINISCH-BERGISCHER KREIS	56 724	22 013	30 783	7 825	25 941	14 188	7 491	2 277	6 783	708
RHEIN-SIEG-KREIS	97 043	35 644	52 301	10 779	44 742	24 865	9 749	2 500	8 659	1 090
ZUSAMMEN	1246 308	461 540	617 745	135 752	628 563	325 788	128 221	36 567	106 773	21 448
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	702 722	276 350	298 760	70 162	403 962	206 188	77 858	23 943	62 103	15 755
KREISE	543 586	185 190	318 985	65 590	224 601	119 600	50 363	12 624	44 670	5 693
REG.-BEZ.MUENSTER										
KREISFREIE STAEDTE										
BOTTROP	26 107	9 010	16 688	3 106	9 419	5 904	1 978	246	1 818	160
GELSENKIRCHEN	99 678	31 816	62 856	11 022	36 822	20 794	9 893	1 615	9 101	792
MUENSTER	102 038	42 860	38 101	9 313	63 937	33 547	4 387	1 535	3 377	1 010
KREISE										
BORKEN	83 199	28 613	52 040	12 037	31 159	16 576	4 976	1 526	4 284	692
COESFELD	35 037	13 092	20 335	4 643	14 702	8 449	884	227	734	150
RECKLINGHAUSEN	162 690	55 158	97 720	18 160	64 970	36 998	9 949	1 678	8 823	1 126
STEINFURT	95 775	33 717	56 878	12 958	38 897	20 759	4 289	1 271	3 856	433
WARENDORF	66 653	21 750	40 769	8 030	25 884	13 720	4 920	1 088	4 575	345
ZUSAMMEN	671 177	236 016	385 387	79 269	285 790	156 747	41 276	9 186	36 568	4 708
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	227 823	83 686	117 645	23 441	110 178	60 245	16 258	3 396	14 296	1 962
KREISE	443 354	152 330	267 742	55 828	175 612	96 502	25 018	5 790	22 272	2 746

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DAVON				INSGESAMT		DAVON	
			ARBEITER		ANGESTELLTE				ARBEI- TER	ANGE- STELLTE
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.		
REG.-BEZ.DETMOLD										
KREISFREIE STADT										
BIELEFELD	128 239	51 800	64 255	18 983	63 984	32 817	11 485	3 576	10 232	1 253
KREISE										
GUETERSLOH	99 004	34 580	61 822	15 259	37 182	19 321	10 311	2 926	9 721	590
HERFORD	77 018	32 608	47 017	16 185	30 001	16 423	5 191	1 723	4 801	390
HOEXTER	35 200	13 193	20 835	4 741	14 365	8 452	1 475	478	1 210	265
LIPPE	89 710	36 157	53 044	15 365	36 666	20 792	5 686	1 828	5 078	608
MINDEN-LUEBBECKE	92 641	37 011	53 743	15 636	38 898	21 375	3 983	1 210	3 440	543
PADERBORN	66 233	23 150	38 226	7 659	28 007	15 491	4 890	1 272	4 235	655
ZUSAMMEN	588 045	228 499	338 942	93 828	249 103	134 671	43 021	13 013	38 717	4 304
DAVON: KREISFREIE STADT	128 239	51 800	64 255	18 983	63 984	32 817	11 485	3 576	10 232	1 253
KREISE	459 806	176 699	274 687	74 845	185 119	101 854	31 536	9 437	28 485	3 051
REG.-BEZ.ARNSBERG										
KREISFREIE STAEDTE										
BOCHUM	126 975	45 819	69 448	15 028	57 527	30 791	8 980	1 838	7 894	1 086
DORTMUND	216 925	74 229	109 950	20 755	106 975	53 474	14 939	3 215	13 046	1 893
HAGEN	77 382	29 483	43 198	10 190	34 184	19 293	8 025	2 182	7 345	680
HAMM	53 808	18 600	32 840	6 257	20 948	12 343	4 066	525	3 694	372
HERNE	53 951	16 925	28 294	5 828	25 657	11 097	4 683	764	4 188	495
KREISE										
ENNEPE-RUHR-KREIS	110 752	36 826	68 790	14 648	41 962	22 178	13 047	3 112	12 330	717
HOCHSAUERLANDKREIS	78 559	27 388	48 119	10 931	30 440	16 457	6 098	1 990	5 743	355
MAERKISCHER KREIS	147 420	56 176	90 960	25 184	56 460	30 992	17 947	5 990	17 020	927
OLPE	34 905	11 706	22 201	5 075	12 704	6 631	3 148	993	3 024	124
SIEGEN	100 124	32 163	56 885	10 560	43 239	21 603	6 729	1 191	6 102	627
SOEST	76 157	28 447	43 087	10 493	33 070	17 954	6 282	2 373	5 681	601
UNNA	97 955	32 620	61 169	11 340	36 786	21 280	7 727	1 413	7 237	490
ZUSAMMEN	1174 913	410 382	674 961	146 289	499 952	264 093	101 671	25 586	93 304	8 367
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	529 041	185 056	283 750	58 058	245 291	126 998	40 693	8 524	36 167	4 526
KREISE	645 872	225 326	391 211	88 231	254 661	137 095	60 978	17 062	57 137	3 841
LAND INSGESAMT										
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	2917 402	1081 859	1423 564	315 989	1493 838	765 870	275 162	73 102	231 391	43 771
KREISE	2576 431	913 391	1527 302	346 706	1049 129	566 685	218 818	58 050	196 571	22 247

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	INSGESAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- U. ENERGIE- FORSTM. WIRTSCH. TIERH. U. U. MAS- FISCHE- REI	U. ENERGIE- BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEMERBE (OHNE BAU- GEMERBE)2)	BAU- GEMERBE	HANDEL	VERKEHR U. NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INST. GEMERBE	DIENT- U. LEIST- UNGEN, A.N.G.	ORG. O. GEBIETS- ERWERBS-KOERPER- CHAR. U. SCHAFTEN PRIVATE U. SOZ.- HAUSH. VERSICH.	
REG.-BEZ. DUESSELDORF											
KREISFREIE STAEDTE											
DUESSELDORF	337 435	694	3 837	95 852	17 918	62 867	22 482	27 327	72 282	8 787	25 389
DUISBURG	204 304	713	22 003	81 198	12 538	25 850	18 615	4 456	29 143	2 815	6 973
ESSEN	225 692	1 158	17 510	56 931	20 371	39 824	12 381	7 923	54 375	6 500	8 719
KREFELD	95 953	537	1 066	47 797	4 563	13 448	5 312	2 459	13 876	2 280	4 615
MOENCHENGLADBACH	85 438	349	1 776	35 978	5 081	14 520	3 547	2 620	13 904	927	6 736
MUELHEIM A. D. RUHR	63 858	321	3 822	27 405	3 466	12 780	2 233	1 333	8 881	981	2 636
OBERHAUSEN	68 633	395	5 118	27 672	6 721	8 424	3 154	1 361	12 117	784	2 887
REMSCHIED	49 964	155	944	29 960	2 519	5 680	1 218	1 118	6 493	495	1 382
SOLINGEN	55 774	504	535	30 922	3 105	7 629	1 605	1 360	6 787	715	2 612
WUPPERTAL	142 526	421	2 913	66 997	6 076	20 898	7 752	5 416	20 668	2 832	8 553
KREISE											
KLEVE	60 629	1 672	521	23 374	5 683	8 415	2 383	1 642	10 910	901	5 128
METTMANN	140 485	890	858	73 602	7 337	23 038	4 704	2 172	19 906	2 066	5 912
NEUSS	112 262	1 034	6 281	53 166	7 186	16 106	4 867	2 972	15 326	1 403	3 921
VIERSEN	66 243	813	631	31 150	4 225	9 670	1 857	1 315	10 683	869	5 030
WESEL	104 194	1 340	14 475	36 259	8 690	13 216	3 282	2 614	16 132	1 432	6 754
ZUSAMMEN	1 813 390	10 996	82 290	718 263	115 479	282 365	95 392	66 088	311 483	33 787	97 247
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	1 329 577	5 247	59 524	500 712	82 358	211 920	78 299	55 373	238 526	27 116	70 502
KREISE	483 813	5 749	22 766	217 551	33 121	70 445	17 093	10 715	72 957	6 671	26 745
REG.-BEZ. KOELN											
KREISFREIE STAEDTE											
AACHEN	92 650	225	960	29 292	5 065	15 226	4 773	4 969	23 637	2 636	5 867
BONN	117 781	485	907	21 348	5 006	14 349	4 260	4 582	32 901	11 979	21 964
KOELN	415 478	1 326	5 451	127 665	23 382	68 436	28 784	34 655	93 235	10 688	21 856
LEVERKUSEN	76 813	268	481	51 001	3 165	6 460	3 225	1 020	8 290	595	2 308
KREISE											
AACHEN	68 157	396	10 584	28 188	4 986	8 461	1 684	1 131	8 535	651	3 541
DUEREN	68 014	715	5 400	26 054	4 864	7 763	2 362	1 440	13 449	748	5 219
ERFTKREIS	95 323	914	11 649	37 850	8 595	11 550	5 402	1 417	12 520	1 152	4 274
EUSKIRCHEN	37 151	505	330	14 130	4 503	5 160	1 435	992	6 203	520	3 373
HEINSBERG	48 248	504	5 226	18 771	5 669	6 444	874	1 196	5 473	706	3 385
OBERBERGISCHER KREIS	72 926	410	719	40 764	5 826	7 535	1 457	1 419	10 966	746	3 084
RHEINISCH-BERGISCHER KREIS	56 724	584	458	24 738	4 583	7 424	1 244	1 238	12 414	1 063	2 978
RHEIN-SIEG-KREIS	97 043	1 478	617	42 632	9 661	11 975	2 286	2 597	16 481	2 920	6 396
ZUSAMMEN	1 246 308	7 810	42 782	462 433	85 305	170 783	57 786	56 656	244 104	34 404	84 245
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	702 722	2 304	7 799	229 306	36 618	104 471	41 042	45 226	158 063	25 898	51 995
KREISE	543 586	5 506	34 983	233 127	48 687	66 312	16 744	11 430	86 041	8 506	32 250
REG.-BEZ. MUENSTER											
KREISFREIE STAEDTE											
BOTTROP	26 107	214	5 323	5 526	2 697	3 977	1 556	527	4 050	312	1 925
GELSENKIRCHEN	99 678	511	20 476	32 885	6 516	12 389	2 898	1 775	15 883	1 545	4 800
MUENSTER	102 038	1 099	1 638	15 803	7 020	16 847	4 838	10 255	27 219	5 213	12 106
KREISE											
BORKEN	83 199	1 815	560	40 899	8 465	11 276	2 551	1 884	10 966	1 335	3 448
COESFELD	35 037	1 104	288	12 901	4 348	4 733	678	1 014	5 959	705	3 307
RECKLINGHAUSEN	162 690	1 206	25 150	52 032	15 890	22 150	5 361	3 281	26 789	2 156	8 675
STEINFURT	95 775	1 353	4 802	43 368	8 589	11 495	2 984	2 131	13 448	1 362	6 243
WARENDORF	66 653	1 446	3 781	33 618	5 489	7 167	1 394	1 721	8 348	1 035	2 654
ZUSAMMEN	671 177	8 748	62 018	237 032	59 014	90 034	22 260	22 588	112 662	13 663	43 158
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	227 823	1 824	27 437	54 214	16 233	33 213	9 292	12 557	47 152	7 070	18 831
KREISE	443 354	6 924	34 581	182 818	42 781	56 821	12 968	10 031	65 510	6 593	24 327

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	INSGESAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- FORSTW. TIERH. FISCHE- REI	U.ENERGIE- WIRTSCH. U. WASS- SERVERS. BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE)2)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR U. NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INST. GEBERBE	DIENT- LEIST- UNGEN, A.N.G.	ORG. D.GEBIETS- ERWERBS- CHAR. U.SCHAFTEN PRIVATE U. SOZ. HAUSH. VERSICH:	
REG.-BEZ.DETMOLD											
KREISFREIE STADT											
BIELEFELD	128 239	612	1 893	50 390	6 608	23 872	5 500	4 846	26 693	2 212	5 613
KREISE											
GUETERSLOH	99 004	1 023	460	57 710	6 803	11 691	3 358	2 014	11 654	1 213	3 078
HERFORD	77 018	585	646	41 292	5 279	10 727	2 491	1 758	9 094	1 175	3 971
HOEXTER	35 200	830	550	13 478	3 547	4 835	874	906	7 652	361	2 167
LIPPE	89 710	1 234	559	40 790	7 638	10 840	1 905	2 533	16 835	1 017	6 359
MINDEN-LUEBBECKE	92 641	710	1 286	41 261	7 340	14 453	2 817	2 137	16 064	1 003	5 570
PADERBORN	66 233	800	556	29 442	5 495	7 526	3 324	1 681	11 470	1 429	4 510
ZUSAMMEN	588 045	5 794	5 950	274 363	42 710	83 944	20 269	15 875	99 462	8 410	31 268
DAVON: KREISFREIE STADT	128 239	612	1 893	50 390	6 608	23 872	5 500	4 846	26 693	2 212	5 613
KREISE	459 806	5 182	4 057	223 973	36 102	60 072	14 769	11 029	72 769	6 198	25 655
REG.-BEZ.ARNSBERG											
KREISFREIE STAEDTE											
BOCHUM	126 975	550	2 215	51 378	9 562	20 995	4 753	3 263	22 864	2 181	9 214
DORTMUND	216 925	992	24 301	60 149	18 303	35 493	11 736	10 441	41 998	4 028	9 484
HAGEN	77 382	217	1 460	31 981	4 563	12 054	6 676	2 051	13 571	1 687	3 122
HAMM	53 808	363	8 816	15 563	4 178	7 689	2 386	1 553	8 367	982	3 911
HERNE	53 951	202	11 363	13 887	7 819	6 193	2 865	590	7 934	587	2 511
KREISE											
ENNEPE-RUHR-KREIS	110 752	501	1 508	66 227	5 415	11 931	3 027	1 801	12 342	1 649	6 351
HOCHSAUERLANDKREIS	78 559	1 162	1 017	39 336	6 878	7 692	2 509	1 892	13 496	803	3 774
MAERKISCHER KREIS	147 420	808	1 254	90 322	7 925	14 654	3 342	2 977	17 644	1 277	7 217
OLPE	34 905	491	1 009	19 733	2 243	3 654	933	720	3 833	579	1 710
SIEGEN	100 124	476	1 025	51 766	6 702	12 984	3 610	2 494	13 238	1 646	6 183
SOEST	76 157	971	482	35 235	6 368	9 629	1 893	1 779	13 999	856	4 945
UNNA	97 955	913	13 749	38 294	7 304	13 363	2 819	1 896	13 143	1 197	5 277
ZUSAMMEN	1 174 913	7 646	68 199	513 871	87 260	156 331	46 549	31 457	182 429	17 472	63 699
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	529 041	2 324	48 155	172 958	44 425	82 424	28 416	17 898	94 734	9 465	28 242
KREISE	645 872	5 322	20 044	340 913	42 835	73 907	18 133	13 559	87 695	8 007	35 457
LAND INSGESAMT											
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	2 917 402	12 311	144 808	1 007 580	186 242	455 900	162 549	135 900	565 168	71 761	175 183
KREISE	2 576 431	28 683	116 431	1 198 382	203 526	327 557	79 707	56 764	384 972	35 975	144 434

3. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1982 NACH AUSGEWAHLTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND DEUTSCHEN/AUSLAENDERN

NR. DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT	UND ZWAR					
			MAENNLICH	WEIBLICH	ARBEITER	ANGESTELLTE	DEUTSCHE	AUSLAENDER
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	40 994	30 551	10 443	35 248	5 746	37 404	3 590
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	2 856 836	2 289 535	567 301	2 044 404	812 432	2 503 896	352 940
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSER- SERVERSORGUNG, BERGBAU	261 239	246 266	14 973	192 238	69 001	231 662	29 577
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BERGBAU)	2 205 829	1 682 991	522 838	1 531 661	674 168	1 921 305	284 524
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	216 152	172 719	43 433	119 422	96 730	200 459	15 693
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	78 437	53 813	24 624	57 066	21 371	64 495	13 942
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	77 818	67 930	9 888	57 717	20 101	66 162	11 656
23	EISEN-,METALLERZ. GIES- SEREI U. STAHLVERF.	349 170	307 156	42 014	265 029	84 141	284 136	65 034
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	580 427	504 157	76 270	392 602	187 825	509 681	70 746
25,(OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV),FEINMECH., EBM-W.	375 780	253 472	122 308	262 135	113 645	324 940	50 840
26	HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	210 673	164 335	46 338	160 480	50 193	190 025	20 648
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	153 668	64 862	88 806	116 477	37 191	133 408	20 260
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	163 704	94 547	69 157	100 733	62 971	147 999	15 705
3	BAUGEWERBE	389 768	360 278	29 490	320 505	69 263	350 929	38 839
30	BAUHAUPTGEWERBE	277 279	260 823	16 456	224 977	52 302	242 619	34 660
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	112 489	99 455	13 034	95 528	16 961	108 310	4 179
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	1 025 713	546 523	479 190	387 694	638 019	978 948	46 765
4	HANDEL	783 457	365 511	417 946	216 689	566 768	753 751	29 706
40 - 1	GROSSHANDEL	275 421	182 017	93 404	95 506	179 915	261 699	13 722
42	HANDELSVERMITTLUNG	40 084	24 868	15 216	13 457	26 627	38 069	2 015
43	EINZELHANDEL	467 952	158 626	309 326	107 726	360 226	453 983	13 969
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	242 256	181 012	61 244	171 005	71 251	225 197	17 059
50 0	EISENBAHNEN	41 821	38 235	3 586	36 561	5 260	35 692	6 129
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	54 067	25 183	28 884	41 347	12 720	51 820	2 247
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	146 368	117 594	28 774	93 097	53 271	137 685	8 683
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 570 157	631 873	938 284	483 422	1 086 735	1 479 496	90 661
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	192 664	95 457	97 207	10 281	182 383	190 098	2 566
60	KREDIT- U. FINANZIE-							
61	RUNGSINSTITUTE VERSICHERUNGSGEWERBE	130 754	60 309	70 445	7 682	123 072	129 093	1 661
		61 910	35 148	26 762	2 599	59 311	61 005	905
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	950 140	334 970	615 170	346 222	603 918	875 760	74 380
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	138 196	47 456	90 740	91 821	46 375	114 138	24 058
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	84 524	15 358	69 166	77 075	7 449	75 243	9 281
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	204 229	81 802	122 427	59 949	144 280	193 524	10 705
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	289 205	55 673	233 532	52 742	236 463	268 670	20 535
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	164 503	82 938	81 565	20 323	144 180	159 287	5 216
71 8	SONST.DIENSTLEISTUNGEN	69 483	51 743	17 740	44 312	25 171	64 898	4 585
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	107 736	34 095	73 641	24 876	82 860	104 048	3 688
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	30 326	8 465	21 861	7 979	22 347	29 487	839
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	66 527	24 625	41 902	9 193	57 334	64 099	2 428
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	319 617	167 351	152 266	102 043	217 574	309 590	10 027
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	276 327	149 994	126 333	98 259	178 068	266 800	9 527
96	SOZIALVERSICHERUNG	43 290	17 357	25 933	3 784	39 506	42 790	500
-	OHNE ANGABE-	133	101	32	98	35	109	24
	INSGESAMT	5 493 833	3 498 583	1 995 250	2 950 866	2 542 967	4 999 853	493 980

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
INSGESAMT										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	35 248	7 371	8 447	3 924	4 568	5 817	2 695	1 638	587	201
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	192 238	18 068	22 977	17 542	35 566	54 954	31 116	10 761	1 236	18
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	1 531 759	138 278	212 471	164 430	307 627	411 691	164 955	105 781	22 321	4 205
BAUGEWERBE	320 505	44 267	46 980	32 572	59 768	87 193	30 329	14 810	4 034	552
HANDEL	216 689	22 336	36 872	27 519	41 898	49 947	19 546	12 400	3 849	2 322
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	171 005	9 384	20 307	22 728	40 814	47 648	17 104	10 460	2 199	361
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	10 281	48	247	374	1 565	3 807	1 982	1 521	540	197
Dienstleistungen, A.N.G.	346 222	40 398	50 573	34 956	63 958	84 238	35 374	24 383	7 836	4 506
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	24 876	1 662	2 118	1 515	3 604	7 168	3 782	3 215	1 065	747
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	102 043	2 367	6 367	6 725	16 295	35 527	17 729	12 524	3 950	559
ZUSAMMEN	2 950 866	284 179	407 359	312 285	575 663	787 990	324 612	197 493	47 617	13 668
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	5 746	235	676	817	1 394	1 454	539	407	161	63
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	69 001	1 105	4 089	7 064	14 395	21 523	12 235	7 168	1 410	12
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	674 203	30 476	61 628	70 081	162 489	199 657	73 351	58 389	16 308	1 824
BAUGEWERBE	69 263	2 585	4 998	6 638	16 122	21 798	9 073	5 864	1 817	368
HANDEL	566 768	54 633	93 913	70 615	127 420	131 403	42 484	33 131	10 519	2 650
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	71 251	4 936	11 949	9 142	16 046	15 485	6 399	5 607	1 445	242
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	182 383	8 804	32 697	33 028	46 430	35 712	11 716	10 475	3 316	205
Dienstleistungen, A.N.G.	603 918	45 057	115 358	102 565	148 131	112 977	36 411	30 714	10 357	2 348
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	82 860	2 788	10 846	12 426	19 938	19 181	7 434	6 982	2 543	722
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	217 574	9 362	28 343	29 682	46 154	50 189	22 523	23 981	6 880	460
ZUSAMMEN	2 542 967	159 981	364 497	342 058	598 519	609 379	222 165	182 718	54 756	8 894
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	40 994	7 606	9 123	4 741	5 962	7 271	3 234	2 045	748	264
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	261 239	19 173	27 066	24 606	49 961	76 477	43 351	17 929	2 646	30
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	2 205 962	168 754	274 099	234 511	470 116	611 348	238 306	164 170	38 629	6 029
BAUGEWERBE	389 768	46 852	51 978	39 210	75 890	108 991	39 402	20 674	5 851	920
HANDEL	783 457	76 969	130 785	98 134	169 318	181 350	62 030	45 531	14 368	4 972
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	242 256	14 320	32 256	31 870	56 860	63 133	23 503	16 067	3 644	603
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	192 664	8 852	32 944	33 402	47 995	39 519	13 698	11 996	3 856	402
Dienstleistungen, A.N.G.	950 140	85 455	165 931	137 521	212 089	197 215	71 785	55 097	18 193	6 854
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	107 736	4 450	12 964	13 941	23 542	26 349	11 216	10 197	3 608	1 469
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	319 617	11 729	34 710	36 407	62 449	85 716	40 252	36 505	10 830	1 019
INSGESAMT	5 493 833	444 160	771 856	654 343	1 174 182	1 397 369	546 777	380 211	102 373	22 562
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	3 590	332	464	515	1 054	844	218	115	41	7
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	29 577	2 563	2 353	1 720	12 142	9 021	1 322	395	60	1
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	284 548	13 033	26 758	31 885	98 161	87 377	17 448	7 821	1 913	152
BAUGEWERBE	38 839	1 692	3 142	4 139	13 036	12 133	2 957	1 324	392	24
HANDEL	29 706	2 954	4 534	4 392	9 280	5 942	1 364	880	283	77
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	17 059	394	1 330	1 642	4 856	6 145	1 633	824	221	14
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	2 566	85	357	433	889	505	138	117	41	1
Dienstleistungen, A.N.G.	74 380	5 156	8 744	11 656	28 058	14 590	3 450	1 868	683	175
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 688	151	300	545	1 380	841	218	169	69	15
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	10 027	305	877	1 135	2 781	2 604	929	895	436	65
ZUSAMMEN	493 980	26 665	48 859	58 062	171 637	140 002	29 677	14 408	4 139	531

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
DARUNTER: WEIBLICH										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	7 582	2 316	2 221	539	572	896	463	446	105	24
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	3 252	46	165	148	461	1 200	580	543	106	3
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	293 500	22 599	50 686	31 602	55 673	74 516	31 547	22 884	3 062	931
BAUGEWERBE	4 283	941	588	251	600	998	457	332	77	39
HANDEL	61 681	5 239	9 384	5 032	9 889	16 945	7 706	5 622	1 307	557
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	25 527	953	2 038	1 903	5 154	8 642	3 754	2 724	323	36
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	6 255	35	125	209	927	2 382	1 253	948	272	104
Dienstleistungen, A.N.G.	210 279	28 461	31 270	18 007	36 127	52 006	22 116	16 173	4 525	1 594
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	18 559	1 278	1 600	1 047	2 588	5 385	2 845	2 602	780	434
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	31 777	465	1 201	1 229	4 671	12 215	5 892	4 704	1 215	185
ZUSAMMEN	662 695	62 333	99 278	59 967	116 662	175 185	76 613	56 978	11 772	3 907
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	2 861	181	462	423	727	632	199	170	47	20
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	11 721	657	2 463	2 342	2 697	2 082	651	760	69	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	229 370	23 255	43 642	33 168	49 400	48 073	14 842	14 084	2 351	555
BAUGEWERBE	25 207	1 858	3 386	3 050	6 515	6 610	1 920	1 463	320	85
HANDEL	356 265	42 478	69 510	43 153	70 264	79 453	25 141	20 467	4 600	1 199
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	35 717	3 634	8 296	4 798	7 246	6 378	2 496	2 435	369	65
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	90 952	5 859	21 914	18 611	19 833	14 862	4 672	4 511	649	41
Dienstleistungen, A.N.G.	404 891	41 165	101 694	70 950	82 004	63 649	20 139	19 062	5 217	1 011
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	55 082	2 527	9 679	8 961	11 600	11 915	4 292	4 546	1 296	266
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	120 489	7 480	22 427	19 239	24 838	23 401	8 871	11 670	2 470	93
ZUSAMMEN	1 332 555	129 094	283 473	204 695	275 124	257 055	83 223	79 168	17 388	3 335
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	10 443	2 497	2 683	962	1 299	1 528	662	616	152	44
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	14 973	703	2 628	2 490	3 158	3 282	1 231	1 303	175	3
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	522 870	45 854	94 328	64 770	105 073	122 589	46 389	36 968	5 413	1 486
BAUGEWERBE	29 490	2 799	3 974	3 301	7 115	7 608	2 377	1 795	397	124
HANDEL	417 946	47 717	78 894	48 185	80 153	96 398	32 847	26 089	5 907	1 756
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	61 244	4 587	10 334	6 701	12 400	15 020	6 250	5 159	692	101
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	97 207	5 894	22 039	18 820	20 760	17 244	5 925	5 459	921	145
Dienstleistungen, A.N.G.	615 170	69 626	132 964	88 957	118 131	115 655	42 255	35 235	9 742	2 605
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	73 641	3 805	11 279	10 008	14 188	17 300	7 137	7 148	2 076	700
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	152 266	7 945	23 628	20 468	29 509	35 616	14 763	16 374	3 685	278
INSGESAMT	1 995 250	191 427	382 751	264 662	391 786	432 240	159 836	136 146	29 160	7 242
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	472	80	77	58	126	102	12	15	2	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	254	5	24	33	97	56	16	17	6	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	67 414	3 211	8 633	10 263	25 309	14 998	3 496	1 290	197	17
BAUGEWERBE	561	35	91	99	192	92	35	12	5	-
HANDEL	11 176	1 291	2 108	1 761	3 414	1 755	457	304	71	15
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	2 120	70	335	361	712	411	145	72	14	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	1 424	59	250	288	505	204	62	44	11	1
Dienstleistungen, A.N.G.	41 662	3 425	5 086	6 470	15 851	7 630	1 862	992	291	55
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	2 355	80	244	401	915	447	124	105	32	7
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	3 714	153	447	567	1 194	812	247	225	64	5
ZUSAMMEN	131 152	8 409	17 295	20 301	48 315	26 507	6 456	3 076	693	100

5. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1982 NACH AUSGEWAELHTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

17

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	VOLLZEITBESCHAEFTE						TEILZEITBESCHAEFTE			
			ZUSAMMEN	ARBEITER		ANGESTELLTE		ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE		
				ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER					
											FACHARBEI- TER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG 3)
INSGESAMT												
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	40 994	40 060	34 742	14 627	6 733	5 318	351	934	506	428	
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	2 856 836	2 783 865	2 005 069	1 021 762	148 809	778 796	39 295	72 971	39 335	33 636	
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	261 239	254 706	186 814	120 387	10 379	67 892	1 090	6 533	5 424	1 109	
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BERGBAU)	2 205 829	2 144 577	1 498 993	680 275	102 495	645 584	35 170	61 252	32 668	28 584	
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALDELVERARBEIT.	216 152	211 165	117 188	55 616	4 904	93 977	3 380	4 987	2 234	2 753	
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	78 437	76 000	55 577	14 229	1 234	20 423	859	2 437	1 489	948	
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	77 818	76 534	57 237	23 678	1 339	19 297	746	1 284	480	804	
23	EISEN-,METALLERZ.,GIES- SEREI U. STAHLVERF.	349 170	343 689	262 667	90 296	11 714	81 022	3 753	5 481	2 362	3 119	
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	580 427	571 205	389 667	232 991	39 865	181 538	9 638	9 222	2 935	6 287	
25,(OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV),FEINMECH., EBM-W.	375 780	363 092	255 187	91 608	15 917	107 905	4 820	12 688	6 948	5 740	
26	HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	210 673	204 076	156 850	77 318	12 106	47 226	2 260	6 597	3 630	2 967	
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	153 668	141 947	107 121	52 701	5 677	34 826	2 044	11 721	9 356	2 369	
28 - 9	NHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	163 704	156 869	97 499	41 838	9 739	59 370	7 670	6 835	3 234	3 601	
3	BAUGEWERBE	389 768	384 582	319 262	221 100	35 935	65 320	3 035	5 186	1 243	3 943	
30	BAUHAUPTGEWERBE	277 279	274 459	224 431	156 020	14 700	50 028	1 742	2 820	546	2 274	
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	112 489	110 123	94 831	65 080	21 235	15 292	1 293	2 366	697	1 669	
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	1 025 713	887 545	348 023	147 167	25 341	539 522	52 853	138 168	39 671	98 497	
4	HANDEL	783 457	669 074	193 670	82 004	17 433	475 404	48 872	114 383	23 019	91 364	
40 - 1	GROSSHANDEL	275 421	257 140	89 243	31 306	2 314	167 897	11 400	18 281	6 263	12 018	
42	HANDELSVERMITTLUNG	40 084	37 300	12 641	6 494	1 744	24 659	668	2 784	816	1 968	
43	EINZELHANDEL	467 952	374 634	91 786	44 204	13 375	282 848	36 804	93 318	15 940	77 378	
5	VERKEHR UND NACHRRICH- TENUEBERMITTLUNG	242 256	218 471	154 353	65 163	7 908	64 118	3 981	23 785	16 652	7 133	
50 0	EISENBAHNEN	41 821	41 405	36 304	15 694	2 689	5 101	330	416	257	159	
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	54 067	35 193	26 561	14 257	4 100	8 632	47	18 874	14 786	4 088	
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	146 368	141 873	91 488	35 212	1 119	50 385	3 604	4 495	1 609	2 886	
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICH	1 570 157	1 346 517	375 766	133 342	32 808	970 751	96 771	223 640	107 656	115 984	
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	192 664	174 731	5 205	1 177	34	169 526	14 868	17 933	5 076	12 857	
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	130 754	116 749	3 428	792	16	113 321	11 828	14 005	4 254	9 751	
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	61 910	57 982	1 777	385	18	56 205	3 040	3 928	822	3 106	
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	950 140	812 578	275 063	99 763	30 111	537 515	65 696	137 562	71 159	66 403	
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	138 196	122 646	80 436	25 847	8 367	42 210	3 852	15 550	11 385	4 165	
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	84 524	70 537	63 884	31 181	15 560	6 653	324	13 987	13 191	796	
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	204 229	149 408	31 829	12 812	2 978	117 579	6 542	54 821	28 120	26 701	
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	289 205	252 104	38 591	7 645	1 511	213 513	38 571	37 101	14 151	22 950	
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	164 503	152 056	17 887	9 402	918	134 169	15 737	12 447	2 436	10 011	
71 8	SONST.DIENSTLEISTUNGEN	69 483	65 827	42 436	12 876	777	23 391	670	3 656	1 876	1 780	
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	107 736	86 201	15 839	4 864	1 336	70 362	5 067	21 535	9 037	12 498	
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	30 326	19 928	3 137	963	212	16 791	1 387	10 398	4 842	5 556	
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	66 527	57 073	6 382	2 073	380	50 691	3 444	9 454	2 811	6 643	
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	319 617	273 007	79 659	27 538	1 327	193 348	11 140	46 610	22 384	24 226	
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	276 327	234 491	77 646	27 050	1 282	156 845	9 252	41 836	20 613	21 223	
96	SOZIALVERSICHERUNG	43 290	38 516	2 013	488	45	36 503	1 888	4 774	1 771	3 003	
-	OHNE ANGABE	133	128	95	56	15	33	6	5	3	2	
	INSGESAMT	5 493 833	5 058 115	2 763 695	1 316 954	213 706	2 294 420	189 276	435 718	187 171	248 547	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN. - 2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER'. - 3) WIRD
JEWEILS AM 30.6. AUSGEWIESEN

**NOCH: 5. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1982 NACH AUSGEWAHLTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF**

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE						TEILZEITBESCHAEFTIGTE		
			ZUSAMMEN	ARBEITER		ANGESTELLTE		ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLE	
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN				DARUNTER
					FACHARBEI- TER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG 3)					
DARUNTER: WEIBLICH											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	10 443	9 648	7 178	2 546	2 398	2 470	215	795	404	391
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	567 301	502 155	268 173	44 703	10 434	233 982	26 827	65 146	32 843	32 303
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	14 973	12 758	1 874	166	38	10 884	589	2 215	1 378	837
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BERGBAU)	522 838	464 730	263 067	43 679	9 524	201 663	24 244	58 108	30 414	27 694
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	43 433	38 775	14 476	1 371	277	24 299	1 877	4 658	1 968	2 690
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	24 624	22 307	15 836	661	64	6 471	562	2 317	1 400	917
22	GEM. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	9 888	8 672	3 415	379	119	5 257	478	1 216	439	777
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	42 014	37 013	16 000	700	261	21 013	2 358	5 001	1 962	3 039
24, 25 07 1 25, (OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.), FEINMECH., EBM-W. HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	76 270 122 308 46 338	67 570 110 207 40 139	21 967 77 264 24 123	1 693 5 195 2 920	523 1 972 1 182	45 603 32 943 16 016	5 602 3 162 1 536	8 700 12 101 6 199	2 605 6 527 3 308	6 095 5 574 2 891
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	88 806	77 342	62 798	27 901	3 832	14 544	1 486	11 464	9 181	2 283
28 - 9	NÄHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	69 157	62 705	27 188	2 859	1 294	35 517	7 183	6 452	3 024	3 428
3	BAUGEWERBE	29 490	24 667	3 232	858	872	21 435	1 994	4 823	1 051	3 772
30	BAUHAUPTGEWERBE	16 456	13 880	1 155	295	104	12 725	1 023	2 576	419	2 157
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	13 034	10 787	2 077	563	768	8 710	971	2 247	632	1 615
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	479 190	345 893	50 497	12 390	3 664	295 396	36 403	133 297	36 711	96 586
4	HANDEL	417 946	307 422	40 867	10 656	3 065	266 555	34 190	110 524	20 814	89 710
40 - 1 42 43	GROSSHANDEL HANDELSVERMITTLUNG EINZELHANDEL	93 404 15 216 309 326	76 347 12 649 218 426	13 076 1 757 26 034	1 664 414 8 578	204 111 2 750	63 271 10 892 192 392	5 855 420 27 915	17 057 2 567 90 900	5 519 680 14 615	11 538 1 887 76 285
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENUEBERMITTLUNG	61 244	38 471	9 630	1 734	599	28 841	2 213	22 773	15 897	6 876
50 0 50 7 50, (OHNE 50 0, 7)	EISENBAHNEN DEUTSCHE BUNDESPOST VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	3 586 28 884 28 774	3 174 10 466 24 831	1 513 3 618 4 499	79 624 1 031	21 530 48	1 661 6 848 20 332	184 19 2 010	412 18 418 3 943	253 14 437 1 207	159 3 981 2 736
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICH	938 284	730 080	164 089	44 175	21 870	565 991	77 508	208 204	102 781	105 423
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	97 207	79 696	1 357	156	28	78 339	8 747	17 511	4 898	12 613
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	70 445	56 712	788	90	12	55 924	7 144	13 733	4 137	9 596
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	26 762	22 984	569	66	16	22 415	1 603	3 778	761	3 017
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	615 170	488 298	142 615	40 992	20 680	345 683	56 109	126 872	67 664	59 208
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	90 740	75 878	46 609	10 813	3 998	29 269	3 233	14 862	10 913	3 949
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	69 166	55 604	51 228	24 684	14 208	4 376	276	13 562	12 804	758
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	122 427	74 612	9 954	1 675	905	64 658	5 157	47 815	26 617	21 198
71 0 - 1	GESUNDEITS- UND VETERINAERWESEN	233 532	197 466	26 777	2 254	1 015	170 689	34 574	36 066	13 829	22 237
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	81 565	70 120	3 217	738	207	66 903	12 431	11 445	2 056	9 389
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	17 740	14 618	4 830	828	347	9 788	438	3 122	1 445	1 677
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	73 641	54 060	10 085	2 242	1 002	43 975	4 499	19 581	8 474	11 107
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	21 861	12 765	1 713	362	192	11 052	1 158	9 096	4 452	4 644
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	41 902	33 042	2 771	398	163	30 271	3 117	8 860	2 676	6 184
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	152 266	108 026	10 032	785	160	97 994	8 153	44 240	21 745	22 495
90 96	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN SOZIALVERSICHERUNG	126 333 25 933	86 717 21 309	9 326 706	725 60	147 13	77 391 20 603	6 977 1 176	39 616 4 624	20 016 1 729	19 600 2 895
-	OHNE ANGABE	32	28	17	6	5	11	3	4	2	2
	ZUSAMMEN	1 995 250	1 587 804	489 954	103 820	38 371	1 097 850	140 956	407 446	172 741	234 705

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.-2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER'.-3) WIRD JEWELNS AM 30.6. AUSGEWIESEN

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	ALTERSGRUPPEN VON...BIS UNTER...JAHREN	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								OHNE ANGABE
			VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 2)		ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER		OHNE ANGABE		
			ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS- BILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS- BILDUNG 4)	HOEHEREN FACH-/ SCHULE		HOCH- SCHULE/ UNIVER- SITAET	
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		40 994	36 468	18 423	18 045	1 098	672	426	367	220	2 841
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		261 239	243 858	83 415	160 443	2 328	1 153	1 175	8 248	3 950	2 855
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)		2 205 962	1 981 801	800 567	1 181 234	26 331	10 836	15 495	39 200	26 613	132 017
BAUGEWERBE		389 768	339 227	100 304	238 923	2 893	1 116	1 777	5 468	2 218	39 962
HANDEL		783 457	711 108	179 567	531 541	15 673	6 247	9 426	5 446	6 145	45 085
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		242 256	218 944	76 370	142 574	3 474	1 992	1 482	959	770	18 109
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		192 664	161 289	31 609	129 680	14 436	6 766	7 670	3 598	3 862	9 479
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		950 140	763 776	248 832	514 944	28 020	11 248	16 772	25 240	59 263	73 841
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		107 736	85 897	22 608	63 289	4 050	1 670	2 380	4 553	7 987	5 249
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		319 617	277 992	88 210	189 782	7 452	3 697	3 755	14 211	7 759	12 203
UNTER 20		444 160	425 818	332 745	93 073	4 447	3 819	628	591	41	13 263
20 - 25		771 856	699 572	219 412	480 160	31 026	19 584	11 442	4 348	1 155	35 755
25 - 30		654 343	559 588	128 037	431 551	18 764	6 634	12 130	18 749	20 502	36 740
30 - 35		614 311	516 092	128 172	387 920	11 336	3 536	7 800	19 366	26 913	40 604
35 - 40		559 871	475 473	128 073	347 400	7 962	2 352	5 610	15 481	19 379	41 576
40 - 45		749 977	650 796	195 735	455 061	8 518	2 452	6 066	17 144	17 477	56 042
45 - 50		647 392	569 622	191 666	377 956	6 520	1 884	4 636	12 215	11 802	47 233
50 - 55		546 777	482 235	173 308	308 927	6 919	1 886	5 033	9 807	10 009	37 807
55 - 60		380 211	335 978	117 677	218 301	7 030	2 252	4 778	6 946	7 255	23 002
60 - 65		102 373	87 250	28 258	58 992	2 698	866	1 832	2 428	3 428	6 569
65 UND MEHR		22 562	17 936	6 822	11 114	535	132	403	215	826	3 050
ARBEITER		2 950 866	2 673 363	1 308 078	1 365 285	11 962	8 312	3 650	1 150	1 498	262 893
ANGESTELLTE		2 542 967	2 146 997	341 827	1 805 170	93 793	37 085	56 708	106 140	117 289	78 748
INSGESAMT		5 493 833	4 820 360	1 649 905	3 170 455	105 755	45 397	60 358	107 290	118 787	341 641
DARUNTER: AUSLAENDER		493 980	386 392	274 816	111 576	4 984	2 239	2 745	3 419	11 743	87 442
DARUNTER: WEIBLICH											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		10 443	9 409	4 681	4 728	401	242	159	60	56	517
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		14 973	13 979	4 539	9 440	561	304	257	174	81	178
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)		522 870	475 420	248 894	226 526	7 935	4 046	3 889	1 839	1 190	36 486
BAUGEWERBE		29 490	27 066	6 173	20 893	670	280	390	222	99	1 433
HANDEL		417 946	385 421	103 411	282 010	6 992	3 091	3 901	1 115	2 223	22 195
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		61 244	57 526	19 359	38 167	1 573	1 070	503	147	68	1 930
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		97 207	84 777	22 719	62 058	6 318	3 250	3 068	849	397	4 866
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		615 170	528 868	189 577	339 291	16 097	6 816	9 281	7 370	16 415	46 420
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		73 641	63 451	19 379	44 072	2 298	1 059	1 239	2 110	1 791	3 991
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		152 266	134 817	48 817	86 000	3 572	1 870	1 702	3 571	2 943	7 363
UNTER 20		191 427	182 625	137 251	45 374	2 575	2 214	361	376	23	5 828
20 - 25		382 751	344 909	97 521	247 388	18 727	11 166	7 561	2 767	636	15 712
25 - 30		264 662	230 497	46 913	183 584	8 297	2 794	5 503	5 592	6 780	13 496
30 - 35		209 229	182 807	47 864	134 943	3 602	1 153	2 449	2 883	5 276	14 661
35 - 40		182 557	160 989	46 494	114 495	2 582	813	1 769	1 485	3 397	14 104
40 - 45		235 334	209 741	73 901	135 840	2 824	926	1 898	1 413	2 986	18 370
45 - 50		196 906	175 566	77 203	98 363	2 002	657	1 345	975	1 981	16 382
50 - 55		159 836	141 625	71 087	70 538	2 388	910	1 478	798	1 670	13 355
55 - 60		136 146	120 924	54 873	66 051	2 628	1 107	1 521	869	1 755	9 970
60 - 65		29 160	25 172	11 585	13 587	641	230	411	250	630	2 467
65 UND MEHR		7 242	5 879	2 857	3 022	151	58	93	49	129	1 034
ARBEITER		662 695	576 482	415 547	160 935	3 148	2 414	734	232	841	81 992
ANGESTELLTE		1 332 555	1 204 252	252 002	952 250	43 269	19 614	23 655	17 225	24 422	43 387
ZUSAMMEN		1 995 250	1 780 734	667 549	1 113 185	46 417	22 028	24 389	17 457	25 263	125 379
DARUNTER: AUSLAENDER		131 152	103 198	77 156	26 042	1 877	893	984	618	2 537	22 922

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-

3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.-5) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)						
INSGESAMT										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	63 286	56 955	29 375	27 580	1 143	766	377	888	524	3 776
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	103 848	99 836	42 856	56 980	335	271	64	82	51	3 544
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	12 019	10 332	6 542	3 790	69	44	25	4	1	1 613
KERAMIKER, GLASMACHER	14 364	12 974	10 214	2 760	38	24	14	8	10	1 334
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER DARUNTER CHEMIEARBEITER	127 131	115 511	78 410	37 101	436	303	133	139	41	11 004
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER DARUNTER DRUCKER	72 565	68 266	35 139	33 127	508	322	186	97	41	3 653
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	40 374	38 286	12 888	25 398	407	258	149	75	23	1 583
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	18 745	17 358	11 622	5 736	45	35	10	11	7	1 324
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	253 792	229 244	128 473	100 771	512	315	197	83	58	23 895
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE DARUNTER SCHLOSSER MECHANIKER	89 033	82 703	31 438	51 265	182	93	89	25	16	6 107
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE DARUNTER SCHLOSSER MECHANIKER	476 480	458 406	113 442	344 964	2 458	1 319	1 139	415	95	15 106
ELEKTRIKER	231 381	222 328	47 239	175 089	623	286	337	122	36	8 272
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	91 720	89 553	26 154	63 399	438	214	224	91	12	1 626
ELEKTRIKER	160 009	155 210	38 422	116 788	896	426	470	226	30	3 647
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	120 561	106 539	86 944	19 595	347	287	60	35	27	13 613
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	89 310	81 870	38 989	42 881	186	118	68	70	32	7 152
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	54 111	50 441	19 949	30 492	115	76	39	25	15	3 515
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	14 911	13 852	7 254	6 598	73	39	34	14	12	960
ERNAHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISENBEREITER	126 806	113 948	59 831	54 117	576	337	239	122	79	12 081
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	56 318	49 154	31 277	17 877	246	152	94	36	9	6 873
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	210 346	182 678	68 791	113 887	684	359	325	112	46	26 826
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	101 288	91 443	18 718	72 725	236	121	115	48	10	9 551
TISCHLER, MODELLBAUER	42 564	38 631	9 306	29 325	153	76	77	25	14	3 741
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	71 388	69 035	15 195	53 840	447	299	148	55	11	1 840
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	60 278	56 949	14 686	42 263	178	95	83	27	7	3 117
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	106 207	95 714	65 256	30 458	437	304	133	184	85	9 787
HILFSARBEITER OHNE MAEHERE TAETIGKEITSANGABE	37 721	31 139	24 585	6 554	198	163	35	9	9	6 366
MASCHINISTEN UND ZUGEHORIGE BERUFE	67 796	59 879	28 852	31 027	114	59	55	39	23	7 741
ZUSAMMEN	2 082 993	1 917 535	841 953	1 075 582	8 355	4 924	3 431	1 675	628	154 800
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	102 893	25 691	736	24 955	3 770	598	3 172	47 767	24 331	1 334
INGENIEURE	91 825	24 622	685	23 937	3 464	513	2 951	45 340	17 108	1 291

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/ SCHULE/ VERSITAET	HOCH- SCHULE/ UNI-	OHNE ANGABE
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	FACHHOCH- SCHULE			
NOCH: INSGESAMT										
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	280 790	253 782	26 014	227 768	7 076	1 968	5 108	11 844	2 255	5 833
DARUNTER TECHNIKER	211 425	189 584	12 924	176 660	4 666	966	3 700	10 877	1 937	4 361
ZUSAMMEN	383 683	279 473	26 750	252 723	10 846	2 566	8 280	59 611	26 586	7 167
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	438 563	405 295	83 783	321 512	8 120	3 503	4 617	2 881	1 892	20 378
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHORIGE BERUFE	180 887	151 106	24 845	126 261	14 640	6 994	7 646	3 472	2 736	8 933
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	142 850	117 721	18 274	99 447	12 708	5 960	6 748	2 871	2 374	7 174
VERKEHRSBERUFE	412 498	364 325	175 849	188 476	2 372	1 487	885	322	198	45 281
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	191 816	167 262	71 177	96 085	880	369	311	68	50	23 756
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	1 013 291	896 213	153 255	742 958	38 046	15 755	22 291	19 500	28 567	30 968
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	771 086	710 179	136 906	573 273	23 691	11 667	12 024	6 778	5 957	24 481
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	69 365	58 845	22 781	36 064	536	258	278	205	2 182	7 597
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	40 705	25 981	4 957	21 024	3 927	1 384	2 543	2 496	3 572	4 729
GESUNDHEITSBERUFE	242 495	208 802	50 017	158 785	7 303	2 892	4 411	913	21 879	3 598
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	24 163	1 286	175	1 111	1 171	219	952	198	21 338	170
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	140 858	84 525	12 758	71 767	7 088	2 311	4 777	14 802	29 738	4 705
DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	79 812	62 962	10 203	52 759	3 886	1 437	2 449	9 667	1 739	1 558
LEHRER	43 858	15 459	876	14 583	2 519	663	1 856	3 967	19 646	2 267
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS-										
BERUFE	312 370	265 161	176 200	88 961	1 551	911	640	321	119	45 218
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	182 050	149 571	120 622	28 949	317	247	70	23	23	32 116
ZUSAMMEN	2 851 032	2 460 253	704 445	1 755 808	83 583	35 495	48 088	44 912	90 883	171 401
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	8 989	6 306	4 524	1 782	1 493	1 375	118	122	115	953
OHNE ANGABE	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	5 493 833	4 820 360	1 649 905	3 170 455	105 755	45 397	60 358	107 290	118 787	341 641

1) KLASIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

22 **NOCH: 7. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1982 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAELHTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG**

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH- SCHULE/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)				
DARUNTER: WEIBLICH										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	12 673	11 449	6 000	5 449	385	282	103	107	58	674
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	169	154	67	87	4	4	-	3	-	8
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	264	222	169	53	8	5	3	2	-	32
KERAMIKER, GLASMACHER	2 136	1 931	1 713	218	14	6	8	1	5	185
CHEMIERBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	28 233	25 071	21 362	3 709	141	115	26	8	7	3 006
DARUNTER CHEMIERBEITER	15 460	13 998	11 372	2 626	84	63	21	8	6	1 364
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	20 112	18 169	14 568	3 601	162	120	42	33	17	1 731
DARUNTER DRUCKER	7 365	6 506	4 399	2 107	125	94	31	25	7	702
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	2 713	2 502	2 138	364	7	6	1	4	1	199
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	19 012	16 703	14 843	1 860	63	48	15	10	12	2 224
3 886	3 364	3 015	349	15	12	3	4	4	499	
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE DARUNTER SCHLOSSER MECHANIKER	12 052	11 132	5 051	6 081	468	282	186	45	12	395
1 330	1 249	892	357	7	1	6	1	4	69	
1 467	1 414	905	509	21	7	14	2	3	27	
ELEKTRIKER	4 332	4 093	2 983	1 110	37	31	6	4	2	196
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	54 388	46 230	40 978	5 252	128	111	17	4	3	8 023
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	61 932	57 128	26 796	30 332	114	78	36	16	12	4 662
49 334	45 947	18 818	27 129	93	63	30	15	8	3 271	
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	7 734	7 174	4 328	2 846	19	10	9	2	3	536
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISENBEREITER	53 479	46 163	36 256	9 907	213	157	56	23	9	7 071
37 953	33 276	25 483	7 793	145	101	44	20	5	4 507	
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	714	596	342	254	12	10	2	4	1	101
213	185	94	91	8	8	-	2	1	17	
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	3 778	3 405	1 834	1 571	24	12	12	2	2	345
TISCHLER, MODELLBAUER	1 513	1 390	940	450	69	55	14	-	1	53
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	2 139	1 990	1 499	491	15	12	3	5	2	127
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	46 753	42 067	35 040	7 027	123	104	19	11	4	4 548
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITSANGABE	9 307	8 132	7 179	953	45	36	9	1	2	1 127
MASCHINISTEN UND ZUGEHOEERIGE BERUFE	1 128	939	833	106	2	1	1	1	1	185
ZUSAMMEN	331 719	295 037	218 852	76 185	1 664	1 199	465	176	96	34 746
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	2 435	521	85	436	184	56	128	1 012	690	28
1 842	443	76	367	152	45	107	869	353	25	

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)				
NOCH DARUNTER: WEIBLICH										
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	33 326	29 952	6 988	22 964	1 820	695	1 125	565	163	826
ZUSAMMEN	10 265	8 850	1 624	7 226	590	170	420	383	103	339
ZUSAMMEN	35 761	30 473	7 073	23 400	2 004	751	1 253	1 577	853	854
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLER	278 690	261 083	64 140	196 943	3 160	1 607	1 553	317	204	13 926
DIENSTLEISTUNGSKAUFLER UND ZUGEHORIGE BERUFE DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	78 871	67 546	15 220	52 326	6 528	3 451	3 077	783	292	3 722
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	65 889	56 340	12 270	44 070	5 603	2 860	2 743	643	227	3 076
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	55 717	49 168	23 998	25 170	494	350	144	65	23	5 967
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	3 920	3 460	1 679	1 781	33	20	13	3	4	420
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	622 201	577 349	117 339	460 010	18 626	9 097	9 529	3 563	3 455	19 208
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	538 184	501 868	105 967	395 901	14 988	7 694	7 294	2 574	1 914	16 840
GESUNDHEITSBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	10 677	8 912	5 188	3 724	112	57	55	10	218	1 425
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	16 018	10 870	2 947	7 923	1 521	546	975	1 060	1 107	1 460
GESUNDHEITSBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	204 012	186 965	45 411	141 554	5 973	2 229	3 744	704	7 088	3 282
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE, LEHRER	8 562	917	132	785	793	145	648	92	6 657	103
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE, LEHRER	92 389	64 256	10 790	53 466	4 417	1 391	3 026	8 840	11 766	3 110
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	65 102	53 952	9 114	44 838	2 755	1 015	1 740	6 257	832	1 306
ZUSAMMEN	21 524	7 489	404	7 085	1 472	314	1 158	2 362	9 026	1 175
ZUSAMMEN	1 612 631	1 442 187	434 436	1 007 751	41 954	19 417	22 537	15 585	24 227	88 678
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	2 296	1 433	1 120	313	406	375	31	9	29	419
OHNE ANGABE	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 995 250	1 780 734	667 549	1 113 185	46 417	22 028	24 389	17 457	25 263	125 379

1) KLASIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG 3)		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	63 286	12 673	57 390	11 470	5 896	1 203	9 151	3 973	4 607	523
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	103 848	169	102 999	82	849	87	5 611	9	26 962	31
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	12 019	264	11 759	244	260	20	445	25	2 900	65
KERAMIKER, GLASMACHER	14 364	2 136	13 896	2 072	468	64	246	93	3 881	589
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	127 131	28 233	122 258	26 876	4 873	1 357	2 453	202	27 285	6 601
DARUNTER CHEMIEARBEITER	90 420	15 460	86 026	14 125	4 394	1 335	2 109	181	15 598	2 635
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	72 565	20 112	65 790	18 982	6 775	1 130	2 914	760	10 451	3 198
DARUNTER DRUCKER	40 374	7 365	34 478	6 338	5 896	1 027	2 300	621	3 312	645
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	18 745	2 713	18 394	2 652	351	61	236	26	3 510	668
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	253 792	19 012	250 024	18 874	3 768	138	6 577	208	73 059	7 424
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	89 033	3 886	87 736	3 865	1 297	21	4 163	133	18 378	1 654
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	476 480	12 052	447 469	9 454	29 011	2 598	71 134	3 048	32 184	876
DARUNTER SCHLOSSER	231 381	1 330	222 439	1 199	8 942	131	23 374	143	16 201	264
DARUNTER MECHANIKER	91 720	1 467	83 374	1 271	8 346	196	23 265	414	4 352	166
ELEKTRIKER	160 009	4 332	148 379	4 022	11 630	310	27 106	482	5 824	602
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	120 561	54 388	119 870	54 271	691	117	450	47	39 081	16 561
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	89 310	61 932	85 462	60 506	3 848	1 426	4 222	3 466	14 596	7 940
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	54 111	49 334	52 063	48 024	2 048	1 310	3 346	3 206	5 563	4 808
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	14 911	7 734	14 222	7 599	689	135	924	387	1 984	926
ERNAERHUNGSBERUFE DARUNTER SPEISENBEREITER	126 806	53 479	118 472	51 412	8 334	2 067	15 210	2 841	21 201	11 532
DARUNTER SPEISENBEREITER	56 318	37 953	52 779	36 385	3 539	1 568	4 210	1 244	11 038	6 844
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	210 346	714	198 652	582	11 694	132	13 070	49	30 228	98
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	101 288	213	95 164	171	6 124	42	8 351	16	12 262	26
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	42 564	3 778	40 610	3 390	1 954	388	3 323	457	3 837	659
TISCHLER, MODELLBAUER	71 388	1 513	68 292	1 442	3 096	71	10 097	558	3 554	88
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	60 278	2 139	58 753	2 057	1 525	82	7 718	723	4 888	344
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	106 207	46 753	99 048	45 189	7 159	1 564	515	87	18 571	8 619
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITSANGABE	37 721	9 307	37 479	9 243	242	64	112	10	11 425	2 157
MASCHINISTEN UND ZUGEOERIGE BERUFE	67 796	1 128	65 245	1 090	2 551	38	139	10	7 048	525
ZUSAMMEN	2 082 993	331 719	1 984 074	319 957	98 919	11 762	166 891	13 479	315 507	69 472
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	102 893	2 435	622	31	102 271	2 404	324	91	3 935	141
DARUNTER INGENIEURE	91 825	1 842	571	28	91 254	1 814	290	79	3 324	82
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG. - 3) WIRD JEWEILS AM 30.6. AUSGEWIESEN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG 3)		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	280 790	33 326	20 563	2 393	260 227	30 933	12 726	5 282	6 391	773
	211 425	10 265	11 235	485	200 190	9 780	2 673	436	4 467	261
ZUSAMMEN	383 683	35 761	21 185	2 424	362 498	33 337	13 050	5 373	10 326	914
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLER	438 563	278 690	28 127	14 886	410 436	263 804	46 514	34 530	10 784	5 618
DIENSTLEISTUNGSKAUFLER UND ZUGEHORIGE BERUFE DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	180 887	78 871	4 147	1 073	176 740	77 798	17 557	10 093	2 871	1 222
	142 850	65 889	529	147	142 321	65 742	14 226	8 243	1 501	717
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	412 498	55 717	359 269	40 538	53 229	15 179	2 915	555	34 816	2 431
	191 816	3 920	181 635	3 291	10 181	629	981	41	10 261	141
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	1 013 291	622 201	19 769	7 141	993 522	615 060	57 846	42 500	18 283	9 896
	771 086	538 184	15 906	5 832	755 180	532 352	53 690	39 549	12 928	8 512
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	69 365	10 677	52 467	7 964	16 898	2 713	488	90	3 091	394
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	40 705	16 018	4 911	1 388	35 794	14 630	2 939	1 766	3 235	1 138
GESUNDHEITSBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	242 495	204 012	10 816	9 058	231 679	194 954	41 286	37 271	14 549	9 639
	24 163	8 562	950	721	23 213	7 841	344	254	4 284	776
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	140 858	92 389	8 379	6 320	132 479	86 069	9 798	7 996	7 394	3 491
	79 812	65 102	4 474	4 122	75 338	60 980	9 152	7 653	1 942	1 370
	43 858	21 524	1 116	288	42 742	21 236	471	237	4 651	1 924
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	312 370	254 056	291 649	239 425	20 721	14 631	22 552	20 330	41 053	26 291
	182 050	147 279	179 923	146 108	2 127	1 171	797	342	24 657	16 731
ZUSAMMEN	2 851 032	1 612 631	779 534	327 793	2 071 498	1 284 838	201 895	155 131	136 076	60 120
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	8 989	2 296	5 683	968	3 306	1 328	6 384	1 362	502	92
OHNE ANGABE	2	1	1	1	1	-	-	-	-	-
INSGESAMT	5 493 833	1 995 250	2 950 866	662 695	2 542 967	1 332 555	402 982	179 327	493 980	131 152

9. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFFTIGTE AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER AM 30.06.1982
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, ALTERSGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STAATSANGEHOERIGKEITEN

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	INSGESAMT	DAVON MIT FOLGENDER STAATSANGEHOERIGKEIT								
			EG-LAENDER			UEBRIGES AUSLAND					
			ZUSAMMEN	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER			
				GRIECHEN- LAND	ITALIEN	UEBRIGE		TUERKEI	JUGO- SLAWIEN	PORTUGAL	SPANIEN
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		3 590	826	68	290	468	2 764	1 170	608	237	194
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		29 577	2 345	376	943	1 026	27 232	22 275	1 987	37	467
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)		284 548	84 896	28 986	40 152	15 758	199 652	111 152	32 378	14 872	17 943
BAUGEWERBE		38 839	12 322	1 142	6 208	4 972	26 517	9 700	10 123	952	1 462
HANDEL		29 706	11 393	1 596	3 545	6 252	18 313	6 456	3 046	782	1 427
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		17 059	5 584	657	2 255	2 672	11 475	5 148	1 709	783	1 595
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		2 566	1 288	134	216	938	1 278	187	152	44	130
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		74 380	23 770	4 535	9 936	9 299	50 610	13 090	11 437	2 168	2 953
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		3 688	1 211	166	358	687	2 477	476	398	131	287
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		10 027	4 953	374	810	3 769	5 074	1 180	532	661	390
UNTER 20		26 665	7 686	1 545	4 391	1 750	18 979	14 648	1 062	883	1 196
20 - 25		48 859	19 546	3 007	10 228	6 311	29 313	17 746	2 112	1 574	2 420
25 - 30		58 062	22 449	3 256	11 187	8 006	35 613	14 992	5 836	1 362	2 577
30 - 35		83 649	23 118	4 505	10 191	8 422	60 531	21 790	16 708	3 378	3 333
35 - 40		87 988	20 020	5 896	7 493	6 631	67 968	35 276	12 755	4 956	3 900
40 - 45		83 855	19 184	6 775	7 579	4 830	64 671	38 666	10 231	4 132	3 301
45 - 50		56 147	16 440	6 639	6 146	3 655	39 707	19 887	7 470	2 591	4 359
50 - 55		29 677	11 442	4 403	4 204	2 835	18 235	6 192	4 190	1 203	3 325
55 - 60		14 408	6 548	1 690	2 537	2 321	7 860	1 434	1 551	480	1 912
60 - 65		4 139	1 903	296	690	917	2 236	187	415	100	497
65 UND MEHR		531	252	22	67	163	279	16	40	8	28
INSGESAMT		493 980	148 588	38 034	64 713	45 841	345 392	170 834	62 370	20 667	26 848
DARUNTER: WEIBLICH											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		472	105	14	20	71	367	228	32	45	16
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		254	70	8	15	47	184	35	73	6	6
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)		67 414	23 400	10 345	9 762	3 293	44 014	22 183	10 162	4 463	4 505
BAUGEWERBE		561	231	30	82	119	330	72	90	15	30
HANDEL		11 176	4 474	648	1 195	2 631	6 702	2 327	1 344	339	610
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		2 120	986	136	255	595	1 134	204	207	169	232
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		1 424	673	91	124	458	751	122	123	32	83
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		41 662	12 056	2 655	4 520	4 881	29 606	8 150	8 172	1 794	1 989
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		2 355	761	81	222	458	1 594	229	305	107	208
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		3 714	1 948	183	310	1 455	1 766	404	293	118	212
UNTER 20		8 409	3 253	706	1 762	785	5 156	3 500	445	346	455
20 - 25		17 295	7 662	1 439	3 565	2 658	9 633	5 108	1 134	701	1 014
25 - 30		20 301	7 410	1 492	2 972	2 946	12 891	4 433	3 673	871	865
30 - 35		27 282	7 017	2 100	2 342	2 575	20 265	7 012	6 055	1 540	1 013
35 - 40		21 033	5 608	2 115	1 713	1 780	15 425	6 372	3 354	1 638	1 058
40 - 45		15 637	4 943	2 307	1 573	1 063	10 694	4 374	2 651	1 054	953
45 - 50		10 870	4 235	2 214	1 260	761	6 635	2 148	1 886	588	1 153
50 - 55		6 456	2 905	1 373	863	669	3 551	775	1 061	255	833
55 - 60		3 076	1 356	398	369	589	1 720	194	427	81	464
60 - 65		693	263	42	70	151	430	34	110	12	78
65 UND MEHR		100	52	5	16	31	48	4	5	2	5
ZUSAMMEN		131 152	44 704	14 191	16 505	14 008	86 448	33 954	20 801	7 088	7 891

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). - 2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

A n h a n g

Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)"¹⁾ zu dem ²⁷
 "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit",
 Ausgabe 1973 (WS)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Nr. der WS-Systematik
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	00 - 03
1 - 3	Produzierendes Gewerbe	04 - 61
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	04 - 08
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	09 - 58
20	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung	09 - 11
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	12 - 13
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	14 - 16
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	17 - 22
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau ¹⁾	23 - 33
25 (ohne 25 07 1)	Elektrotechnik ²⁾ , Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	34 - 39
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	40 - 44
27	Leder-, Textil- und Bekleidungs Gewerbe	45 - 53
28 - 9	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	54 - 58
3	Baugewerbe	59 - 61
30	Bauhauptgewerbe	59 - 60
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	61
4 - 5	Handel und Verkehr	62 - 68
4	Handel	62
40 - 1	Großhandel	620
42	Handelsvermittlung	621
43	Einzelhandel	622 - 625
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	63 - 68
50 0	Eisenbahnen	63
50 7	Deutsche Bundespost	64
50 (ohne 50 0,7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost)	65 - 68
6 - 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	69 - 94
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	69
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	690
61	Versicherungsgewerbe	691
7	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	70 - 86
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	70 - 71
70 1 - 2	Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege	72 - 73
70 6 - 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	74 - 77
71 0 - 1	Gesundheits- und Veterinärwesen	78
71 2 - 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen	79 - 81, 820
71 8	Sonstige Dienstleistungen	83 - 86, 821, 822
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte	87 - 90
	darunter:	
80 0	Christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	89
80 1 - 7	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter	87 - 88
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	91 - 94
90	Gebietskörperschaften	91, 92, 94
96	Sozialversicherung	93
-	Ohne Angabe	-

1) einschl. Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung - 2) ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung

